



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 282/2022
Stendal, den 13.11.2022

Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 11.11.2022 bis 13.11.2022

Sachbeschädigung an einer Sitzgruppe auf einem Tankstellengelände

Seehausen, Arendseer Straße, 11.11.2022, 13:00 Uhr – 12.11.2022, 05:45 Uhr

Durch unbekannte Täterschaft wurde eine Sitzgruppe aus Holz beschädigt. Es wurden mehrere Schriftzüge, Schmierereien und verfassungswidrige Kennzeichen mittels schwarzen Eddings aufgetragen. Letztere wurden unkenntlich gemacht und ein Strafverfahren eingeleitet.

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter Tel. 03931 / 685 291 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegengenommen.

Verkehrsgeschehen

Trunkenheit im Straßenverkehr und Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz

Klietz, 11.11.2022, 22:20 Uhr

Durch Zeugen wurde mitgeteilt, dass ein 35-jähriger alkoholisiert einen Pkw VW in der Ortslage Klietz geführt habe. Eine

Atemalkoholkontrolle ergab einen Wert von 2,30‰. Weiterhin ist dieser nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis. Eine 34-Jährige ist dem VW-Fahrer mit einem Roller, für welchen keinen Versicherungsschutz besteht, hinterhergefahren. Eine Blutprobenentnahme wurde durchgeführt und Strafverfahren gegen beide Fahrzeugführer eingeleitet.

Geschwindigkeitsmessungen

Rochau, B 189, 12.11.2022

Auf der B 189 wurden am Vormittag des 12.11.2022 im Kreuzungsbereich bei Rochau Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Es wurden über 660 Fahrzeuge gemessen, wobei 43 Pkws und 7 Lkws gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h verstießen. Schnellster Fahrzeugführer war ein Pkw-Fahrer mit 108 km/h.

Trunkenheit im Straßenverkehr und Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz

Stendal, Moltkestraße, 12.11.2022, 15:30 Uhr

Während der Streifentätigkeit stellten die Beamten einen E-Roller fest und unterzogen den Fahrzeugführer einer Verkehrskontrolle. Dieser hatte einen Atemalkoholwert von 1,94‰. Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf Cannabis und Amphetamine. Zusätzlich hatte er eine geringe Menge Cannabis in seinem Rucksack. Eine Blutprobenentnahme wurde durchgeführt, Betäubungsmittel sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt. Es wurden mehrere Strafverfahren eingeleitet.

Führen eines Pkws unter dem Einfluss berauschender Mittel

Dahlen, B 189, 12.11.2022, 22:30 Uhr

Durch einen Zeugen wurde mitgeteilt, dass eine Skoda-Fahrerin auf der Bundesstraße in Richtung Stendal mit ca. 60 km/h und Warnblinklicht fährt. Die Polizeibeamten konnten die 54-Jährige stoppen und prüften die Verkehrstüchtigkeit. Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamine. Zur Beweissicherung wurde eine Blutprobe entnommen und anschließend die Weiterfahrt untersagt. Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wurde eingeleitet.

Trunkenheit im Straßenverkehr

Stendal, Gardelegener Straße, 13.11.2022, 03:30 Uhr

Im Rahmen der Streife wurde ein 31-jähriger Mazda-Fahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Es konnte Alkoholgeruch festgestellt werden und ein Vorwert von 1,77 ‰ ermittelt werden. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet, der Führerschein beschlagnahmt, die Weiterfahrt untersagt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Besitz von Betäubungsmitteln und Führen eines Pkws unter dem Einfluss berauschender Mittel

Stendal, Bruchstraße, 13.11.2022, 04:22 Uhr

Während der Streifentätigkeit fiel den Beamten ein Pkw Renault auf, welcher angehalten und kontrolliert wurde. Der 26-jährige Fahrzeugführer wurde zum möglichen Betäubungsmittelkonsum befragt und äußerte, vor längerer Zeit Cannabis konsumiert zu haben. Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf Cannabis, Amphetamin/Methamphetamin und Kokain. Weiterhin wurden Kleinstmengen von Amphetamine bei ihm aufgefunden. Nach Abschluss der Blutprobenentnahme und Sicherstellung der Betäubungsmittel, wurde der 26-Jährige aus der polizeilichen Maßnahme entlassen und muss sich wegen eines Ordnungswidrigkeiten- und Strafverfahrens verantworten.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Stendal, Moltkestraße, 11.11.2022, 10:06 Uhr

An der Kreuzung Moltkestraße/Stadtseeallee kam es zu einem Verkehrsunfall, wobei ein 64-jähriger Honda-Fahrer auf den verkehrsbedingt haltenden Opel einer 43-jährigen auffuhr. Die 43-Jährige klagte über Nackenschmerzen und begab sich in ärztliche Behandlung.

Der Honda-Fahrer gab an, von der Bremse abgerutscht zu sein. Zudem konnte Alkoholgeruch wahrgenommen werden. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,36‰. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme und die Sicherstellung des Führerscheins und Fahrzeugschlüssels. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Schönberg, L 2, 12.11.2022, 13:58 Uhr

Eine 32-jährige befuhr mit ihrem Renault die L2 aus Richtung Schönberg in Richtung Seehausen. Im Baustellenbereich geriet ihr Fahrzeug aus bisher unbekannter Ursache ins Schlingern und sie versuchte zu bremsen. Während des Bremsvorgangs brach das Fahrzeug aufgrund des Fahrbahnbelags (Rollsplit) aus und die Fahrzeugführerin kam alleinbeteiligt nach links von der Fahrbahn ab. Sie wurde leichtverletzt ins Krankenhaus nach Seehausen verbracht. Es entstand am Fahrzeug, an zwei Verkehrszeichen und an einem Baum Sachschaden.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de